



Verbundforschungsprojekt „WEHAM-Szenarien“

Dr. Björn Seintsch

3. Stakeholderworkshop des WEHAM-Szenarien-Projekts

Berlin, 11. November 2016

Hintergrund und Ziele



- **Projekthintergrund**

- Unterschiedlichste und konkurrierende Ansprüche der Gesellschaft an den Wald
- Bedarf nach Entscheidungshilfen zu künftigen Handlungsoptionen
- Bundeswaldinventur (BWI), WEHAM-Szenarien und Holzverwendungsszenarien sind zentrale Entscheidungsgrundlagen
- Szenarien (= „Zukunftsbilder“ bzw. „Was wäre wenn?“) und keine Prognosen (= Vorhersage tatsächlicher Entwicklungen)

- **WEHAM-Szenarien-Projektziele**

- Entwicklung von Waldbehandlungs- und Holzverwendungsszenarien in einem Stakeholder-Beteiligungsprozess
- Vergleichende Nachhaltigkeitsbewertung der Szenarienergebnisse und vertiefende Bewertung von Klima- und Biodiversitätsschutzwirkungen

Verbundprojekt



- **Verbundpartner**



Thünen-Institut für Holzforschung

Thünen-Institut für Waldökosysteme

Thünen-Institut für Internationale Waldwirtschaft und Forstökonomie



Universität Hamburg, Zentrum Holzwirtschaft



Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

- **Projektlaufzeit: 01.10.2014 - 30.06.2017 (ursprünglich 31.12.2016)**

- **Förderung**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Waldklimafonds des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMU)

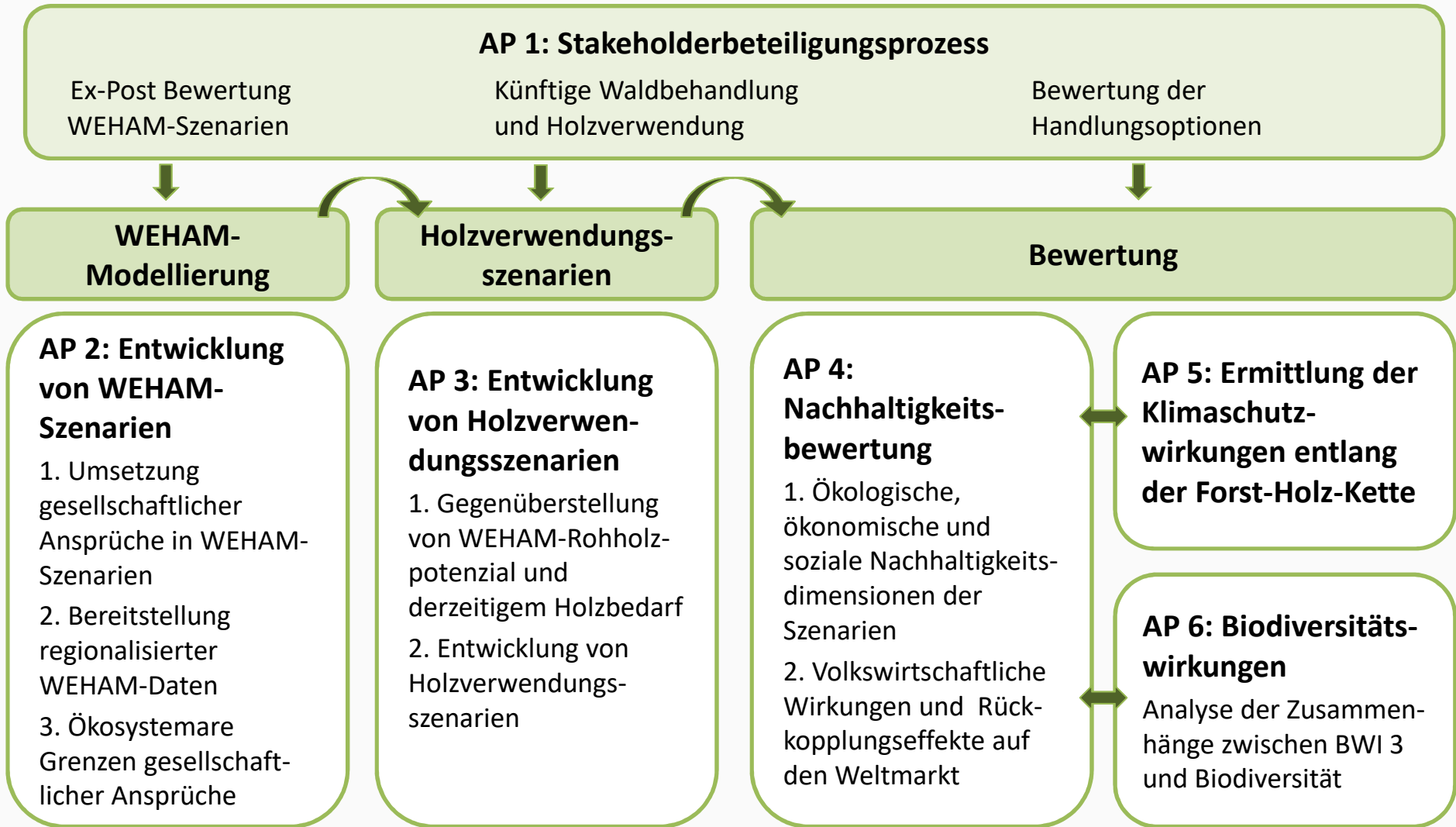
Projekträger: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (ptBLE)



WEHAM-Szenarien-Projekt: 3. Stakeholderworkshop
11.11.2016, Berlin



Verbundprojektstruktur



Verlängerung der Projektlaufzeit



Arbeitsplan des Verbundprojektes "WEHAM-
Stand: 20.06.2016

	2016												2017					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6
1. Stakeholderbeteiligungsprozess (Federführ.: TI-WF, Mitarb.: Alle)																		
1.1 Projektkoordination	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█
1.2 Laufende Stakeholderbeteiligung	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█	█
1.3 Ex-Post-Bewertung Szenarien u. Aufbereitung d. Forderungen																		
MS 1.3: Vorliegende gesellschaftl. Ansprüche a. Wald u. Holz																		
Arbeitsbericht Stakeholderansprüche				█	█													
1.4 Stakeholder-Workshops										█	█							
MS 1.4 Durchführung der Stakeholderworkshops											X							
1.5 Abschlussveranstaltung															█	█		
MS 1.5: Durchführung der Abschlussveranstaltung																	X	
Erstellung des Executive Summary																█	█	
Fertigstellung des Executive Summary																		X

- Die Fertigstellung der Waldbehandlungs- und Holzverwendungsszenarien hat sich krankheitsbedingt und durch komplexe Modellierung der Stakeholderforderungen zeitlich verzögert.
- Auf Datenlieferung angewiesene Arbeitspakete sind hierdurch ebenfalls in Zeitverzug geraten.
- Beim Projektträger ptBLE musste daher ein Antrag auf kostenneutrale Verlängerung der Projektlaufzeit bis 30.06.2016 gestellt werden, welcher genehmigt wurde.
- Personelle Veränderungen bei den wissenschaftlichen Mitarbeitern

Meilensteine



- ✓ **Stakeholderbefragung** (Mai bis Juni 2015)
 - Erhebung der Vorstellungen zur zukünftigen Waldbehandlung und Holzverwendung
 - 165 angeschriebene Institutionen, 58 Antworten
- ✓ **1. Stakeholderworkshop** (27. Mai 2015, Berlin)
 - Operationalisierung der Waldbehandlungs- und Holzverwendungsvorstellungen in 5 moderierten AGs
 - 35 Stakeholdervertreter
- ✓ **2. Stakeholderworkshop** (11. Dez. 2015, Berlin)
 - Konkretisierung der Kriterien der Nachhaltigkeitsbewertung in 4 moderierten AGs
 - 25 Stakeholdervertreter
- **3. Stakeholderworkshop** (11. November 2016, Berlin)
 - Erste Ergebnisse zu den Waldbehandlungs- und Holzverwendungsszenarien und deren Bewertung
- **Abschlussveranstaltung**
 - voraussichtlich 24.-25.04.2017, Berlin

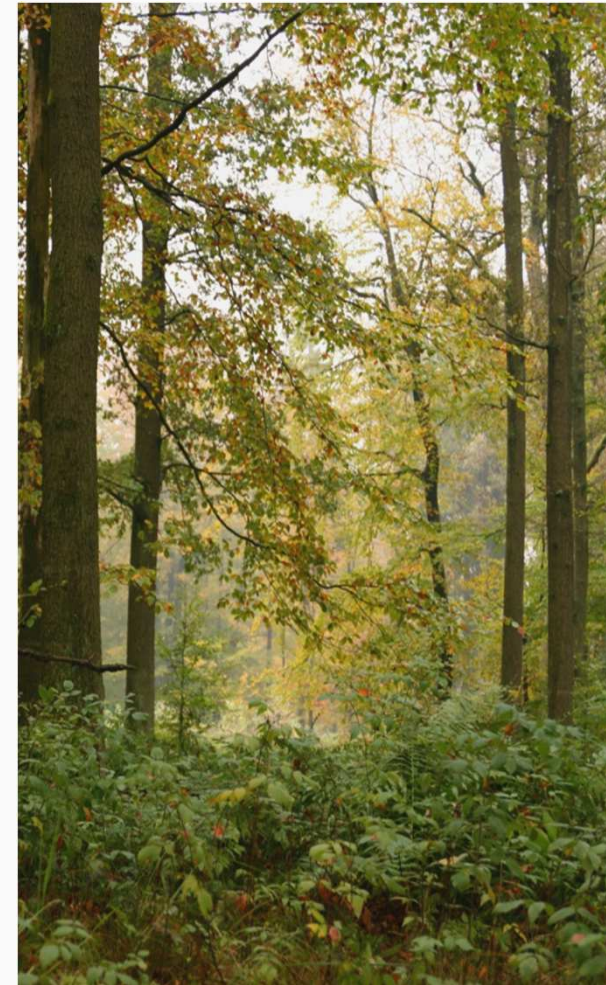


Bild: M. Dög

Ziele des 3. Stakeholderworkshops



- **Ergebnisse vorstellen und diskutieren**

- Waldbehandlungsszenarien
- Holzverwendungsszenarien
- Außenhandelsmodellierung
- Ökonomische Analysen der Szenarien
- Biodiversitätsschutzwirkung
- (Klimaschutzwirkungen)
- (Nachhaltigkeitsbewertung)



**3. Stakeholderworkshop des
Verbundforschungsprojekts WEHAM-Szenarien
am 11.11.2016 in Berlin**

PROGRAMM

09:30 - 10:00	Registrierung und Begrüßungskaffee
10:00 - 10:30	Begrüßung und Vorstellung des Verbundprojekts sowie des bisherigen Vorgehens <i>Dr. Björn Seintsch</i>
10:30 - 11:30	Ergebnisse aus den WEHAM-Szenarien <i>Karsten Dunger und Prof. Dr. Andreas Bolte</i>
11:30 - 12:30	Ergebnisse aus den Holzverwendungsszenarien <i>Prof. Dr. Udo Mantau</i>
12:30 - 13:30	Mittagspause
13:30 - 14:00	Auswirkungen der WEHAM-Szenarien auf den Außenhandel - Methode und erste Ergebnisse <i>Dr. Holger Weimar und Franziska Schier</i>
14:00 - 14:30	Langfristiger ökonomischer Vergleich der WEHAM-Szenarien <i>Dr. Lydia Rosenkranz</i>
14:30 - 15:15	Biodiversitätsschutzwirkungen <i>PD Dr. Susanne Winter und Judith Reise</i>
15:15 - 15:30	Offene Fragen, Ausblick, Dank und Verabschiedung <i>Dr. Björn Seintsch</i>

Szenarientwicklung



- **Szenarientwicklung**

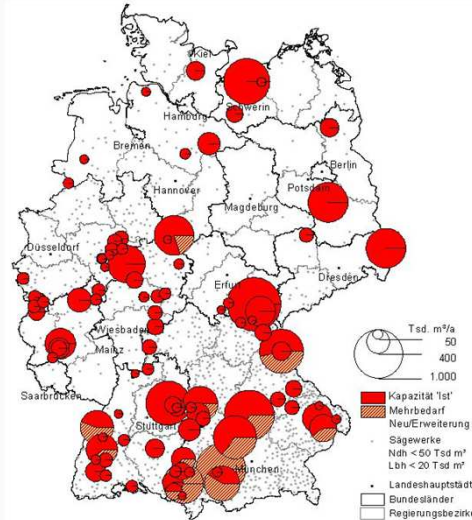
- Eingangsdaten aus der Stakeholderbefragung und dem 1. Stakeholderworkshop

- **Feedback und Rückfragen**

- Feedback und Rückfragen auch gerne nachträglich bis **31.12.2016** an die Verbundprojektkoordination

		WEHAM-Waldbehandlungsszenarien			
		Basis-szenario	Holz-präferenz-szenario	Wald-naturschutz-szenario	(Trendfort-schreibungs-szenario)
Holzverwendungsszenarien	Referenz-szenario	(X)			
	Förder-szenario		(X)		
	Restriktions-szenario			(X)	

Regionalisierte Szenarienergebnisse



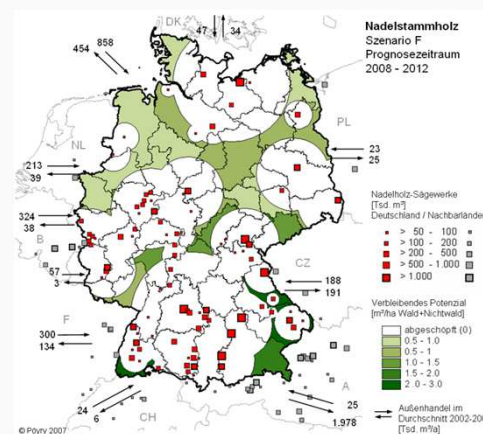
• Räumliche Verortung bundes-durchschnittlicher Szenarienannahmen

- Fokussierung auf potenzielles Rohholzaufkommen und -bedarf

Clusterstudie Forst und Holz (2006 bis 2008) des BMELV

• Regionalisierte Ergebnisse zu 44 Regierungsbezirken bzw. Landes-teilen:

- BWI 2002 zum Waldzustand
- WEHAM-Szenarien 2002
- Holzrohstoffbedarf stofflicher und energetischer Verwender
- Gegenüberstellung des Rohholzbedarfs und des potenziellen Rohholzaufkommens



Quellen: Polley und Kroihner 2006a, b, c; Ochs et al. 2007a, b, c

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

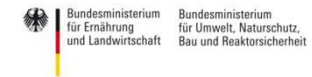


Weiterführende Informationen zum WEHAM-Projekt:
www.weham-szenarien.de

Projektpartner



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages